

Materialliste für den Kurs:  
**„Innovative Aquarelltechniken“**  
mit Gabriele Templin-Kirz am 28.02.2021

**Bei den vorgegebenen Formaten der Materialliste handelt es sich lediglich um Vorschläge, die nicht verpflichtend sind. Bitte wählen Sie Formate mit denen Sie bequem an Ihrem Arbeitsplatz arbeiten können.**

Gerne kann das eigene bisherige Mal- und Zeichenmaterial mitgebracht und mit den aufgeführten Materialien ergänzt werden

- 1 weicher Bleistift, Anspitzer und einen kleinen Skizzenblock A5
  - Optional : Radiergummi. Hilfreich sind auch Aquarellstifte in kadmiumgelb, ocker, oliv, sepia, warmes rot, magenta, ozeanblau, ultramarin und mittelgrau. Sie dienen hervorragend zum Skizzieren der ersten Farbstimmung, zur Unterstützung in einem Aquarell oder als eigenständiges Darstellungsmittel.
- mind. 2 Aquarellblöcke verschiedener Größe... Größe nach eigenem Temperament bzw. Vorliebe oder einzelne Aquarellbögen mit fester Malunterlage und Klebeband zum Aufspannen der einzelnen Bögen
- Aquarellkasten oder einzelne Näpfe bzw. Tuben in
  - zitronengelb, kadmiumgelb, gelbocker hell, vandyckbraun oder sepia, indigo, ultramarin, coelinblau, kadmiumrot, opernrosa, und permanentmagenta
  - Bei Einzelfarben bitte unbedingt eine feste Palette bereithalten.
- Aquarell Rundpinsel, fein Gr. 2, mittel Gr. 8 und breit Gr.16 ( mit jeweils feiner Spitzenbildung )
- 3 - 5cm breite feine Flachpinsel.
  - optional: Naturschwämmchen
- Wasserbehälter aus Kunststoff , möglichst groß
- Wassersprühflasche
- Mallappen aus Baumwolle und eine Küchenrolle
  - optional: Wer mag, darf seine Farbauswahl gern um fertige Grüntöne, weitere Nuancen von Blau und Violett ganz nach eigenem Geschmack aufstocken.
- Wer gern experimentell oder mit Collagen bzw deutlichen Strukturen arbeitet, benötigt:
  - Aquagrund fein und Aquagrund transparent ( Aquarellgrundierungen von Schmincke )
  - Acrylstrukturpaste oder -gel, fein und/oder mit Quarzsand ( feiner Vogelsand )
  - feines Seiden- oder Japanpapier
  - Palettmesser und/oder Japanspachtel

Materiallisten sollen eine Hilfe sein. Sie sind nicht als Dogma zu verstehen. Wer unsicher ist, kann sich darauf verlassen, dass er mit den Artikeln, die unsere Dozenten ausgewählt haben, sehr gut gerüstet ist. Wer erfahren ist, bestimmte Produkte bevorzugt oder schon viel Material besitzt, braucht seine eigenen Vorräte vielleicht nur noch zu ergänzen. Generell sind höherpreisige Markenprodukte ihr Geld wert. So enthalten teurere Farben einen größeren Anteil hochwertiger Pigmente mit besserer Leuchtkraft. Dennoch können Sie mit günstigerem Material (z.B. Eigenmarken des Handels) oft schon recht ordentliche Ergebnisse erzielen, vor allem wenn Sie eine Technik zunächst einmal nur ausprobieren wollen.

Bei Fragen zu den Materialien oder zum Kursablauf helfen wir Ihnen gerne weiter. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email! Dazu können Sie auch Gabriele Templin-Kirz kontaktieren: Tel.: 0173 - 2879981, E-Mail: templin-kirz@web.de

**Viel Spaß in Ihrem Kurs!**